

Protokoll

über die am Donnerstag, den 16.01.2014 um 20.00 Uhr im Kronensaal
stattgefundene

32. Gemeindevertretungssitzung der Gemeinde Bludesch

27. Gemeindevertretungssitzung der Gemeinde Ludesch

27. Gemeindevertretungssitzung der Gemeinde Thüringen

Gemeinde Bludesch:

Anwesend:	BGM	Tinkhauser Michael	Wir in Bludesch - Gais
	VBGM	Meyer Otmar	Wir in Bludesch - Gais
	GR	Dunkl Franz	Freie Wählerschaft Bludesch-Gais
	GR	Bleicher Stefan	Wir in Bludesch - Gais
	GV	Burtscher Alexander	Wir in Bludesch - Gais
	GV	Köfler Roland	Wir in Bludesch - Gais
	GV	Niegel Andrea	Wir in Bludesch - Gais
	GV	Kurnik Rudolf	Wir in Bludesch - Gais
	GVE	Schnetzer Sabine	Wir in Bludesch - Gais
	GVE	Zimmermann Alexander	Wir in Bludesch - Gais
	GV	Pfefferkorn Simon	Freie Wählerschaft Bludesch-Gais
	GV	Madlener Petra	Freie Wählerschaft Bludesch-Gais
	GV	Müller Wilfried	Freie Wählerschaft Bludesch-Gais
	GV	Hipp Gerhard	Arbeitskreis Bludesch-Gais
	GV	Mayerhofer Michael	Arbeitskreis Bludesch-Gais
	GVE	Blank Peter	Arbeitskreis Bludesch-Gais
	GVE	Königbauer Gabriele	Arbeitskreis Bludesch-Gais
GV	Geutze Thomas	Vlbg Volkspartei Bludesch-Gais	
GV	Frei Dietmar	SPÖ und Bürgerliste Bludesch-Gais	
Entschuldigt:	GR	Dietrich Manfred	Arbeitskreis Bludesch-Gais
	GV	Bauer Anja	Arbeitskreis Bludesch-Gais
	GV	Müller Christine	Wir in Bludesch - Gais
	GV	Konzett Helene	Wir in Bludesch - Gais
	GV	Getsch Liselotte	Wir in Bludesch - Gais
Unentschuldigt:	GV	Mutlu Tanju	Freie Wählerschaft Bludesch-Gais

Gemeinde Ludesch:

Anwesend:	BGM	Lauermann Dieter	Liste Gemeinsam für Ludesch
	VBGM	Töpfer Hartwig	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GR	Mag. Hartmann Heike	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GR	DI Zech Anton	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GR	Mag. Seeberger Christiane	Liste Gemeinsam für Ludesch

	GV	Schanung Martin	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	DI Vinzenz Franz	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Meßner Christoph	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Leidinger Simon	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Mock Gerhard	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Walter Günter	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Karg Christian	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GVE	Meyer Christoph	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GVE	Winkler Stefan	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GVE	Zerlauth Josef	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	DI Länge Walter	Liste Lutz
	GV	Haider Michael	Liste Lutz
	GV	Kaman Lea	Liste Lutz
	GV	Müller Engelbert	Liste Lutz
	GVE	Mikulasch Irma	Liste Lutz
	GVE	Bösch Markus	Liste Lutz
Entschuldigt:	GR	DI (FH) Neßler Walter	Liste Lutz
	GV	Ammann Katharina	Liste Lutz
	GV	Pfefferkorn Josef-Anton	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Gaßner Renate	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Ing. Bischof Thomas	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Neßler Elisabeth	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Fritsche Robert	Liste Gemeinsam für Ludesch
	GV	Schneeweiß Reinhold	Liste Gemeinsam für Ludesch

Gemeinde Thüringen:

Anwesend:	BGM	Mag. Witwer Harald	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	VBGM	DI (FH) Schneider Reinhold	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	GR	Mag. Tschann Carina	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	GR	Witwer Berno	BÜRGERMEISTER Liste BERNO Witwer
	GR	Mag. Tschann Elisabeth	Grüne und Unabhängige Thüringen
	GV	Ing. Haid Franz	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	GV	DI (FH) Madlener Werner	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	GV	Elsensohn Otto	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	GV	Mag. Beiter Karl	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	GV	Walter Stefan	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	GVE	Bonner Kurt	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	GV	Florineth Andreas	BÜRGERMEISTER Liste BERNO Witwer
	GV	Nigsch Otto	BÜRGERMEISTER Liste BERNO Witwer
	GV	Wernautz Günter	BÜRGERMEISTER Liste BERNO Witwer
	GVE	Jussel Helmut	BÜRGERMEISTER Liste BERNO Witwer
	GV	DI (FH) Rinner Otto	Grüne und Unabhängige Thüringen
	GV	Ropele Reimund	Gemeinschaft SPÖ und Parteilose
	GV	Burtscher Gerhard	Gemeinschaft SPÖ und Parteilose
	GV	Hartmann Markus	FPÖ und Parteilose von Thüringen
	GV	Illmer Klaus	freier Mandatar
Entschuldigt:	GV	Walter Doris	Mag. Harald Witwer - Liste Thüringen
	GV	Schwarzmann Johannes	BÜRGERMEISTER Liste BERNO Witwer
	GV	Tschann Johann	Grüne und Unabhängige Thüringen

Schriftführer: Helmut Wegeler, GSEkr. (Bludesch)

Tagesordnung

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Vertrags-Raumordnung - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung
03. Bäderkonzept Im Walgau - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung
 - a) Gesellschaftsvertrag
 - b) Finanzierungsvereinbarung zur Walgauer Freizeit und Infrastruktur GmbH
 - c) Investitionsbeitrag zur Sanierung des Walgaubades Nenzing
04. LEADER-Programm - Präsentation und Beratung
05. Energieregion Blumenegg
 - a) Energieregion Blumenegg - Präsentation und Beratung
 - b) Richtlinie zur Gestaltung von Solar- und Photovoltaikanlagen - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung
06. ÖBB-Erweiterungsprojekt Bahnhof Ludesch - Freilassungserklärung - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung
07. Allfälliges

Erledigung der Tagesordnung

Beginn: 20:00

ad 01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeister Michael Tinkhauser (Bludesch), Dieter Lauermaun (Ludesch) und Mag. Harald Witwer (Thüringen) begrüßen alle Sitzungsteilnehmer und stellen jeweils für ihre Gemeinde fest, dass die Einladung rechtzeitig durch persönliche Zustellung ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

ad 02. Vertrags-Raumordnung - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung

Manfred Walser (Regio Im Walgau) berichtet, dass sich der Vorstand der Regio Im Walgau im Zuge des REK mit dem neuen Instrument der Vertragsraumordnung (unterstützt von der Landesraumplanung und externen Experten) befasst hat. Es sollen Spekulationen mit Bauland erschwert und Flächen für Wohnen, Betriebe und erwünschte Versorgungsstrukturen mobilisiert werden. Manfred Walser hält fest, dass viele gewidmete Bauflächen überwiegend nicht für eine Bebauung zur Verfügung stehen (40% Flächenreserven im Walgau). Mit der Vertragsraumordnung soll nun sichergestellt werden, dass neu gewidmete Bauflächen auch bebaut werden und es zu keiner weiteren Vorratswidmung kommt. Im Mittelpunkt steht dabei ein privatrechtlicher Vertrag zwischen Grundstückseigentümer und Gemeinde. In diesem Vertrag soll festgelegt werden in welcher Frist der Antragsteller die Fläche nutzt und welcher Art die Nutzung ist. Dieser Vertrag soll vor einer Umwidmung abgeschlossen werden, wenn dies aus Gründen einer geordneten Siedlungstätigkeit notwendig erscheint. Die Vertragsraumordnung soll jedenfalls auf Grundlage des bereits beschlossenen REK angewendet werden.

Rechtsanwalt MMag. Josef Lercher erläutert als externer Experte die gesetzlichen Rahmenbedingungen und den ausgearbeiteten Vertragsentwurf (Verwendungsvereinbarung). Dabei hält er fest, dass der Abschluss eines solchen Vertrages keinen Rechtsanspruch auf eine Umwidmung begründet. Die Zuständigkeit für den Abschluss eines solchen Vertrages liegt bei der Gemeindevertretung. Die Verpflichtungen aus diesem Vertrag gehen auch auf allfällige Rechtsnachfolger über. Die Kosten für die Vertragserrichtung trägt die Gemeinde. Auf die Präsentation von Rechtsanwalt MMag. Josef Lercher wird verwiesen.

Nach eingehender Diskussion u.a. über vorgesehene Maßnahmen in der Verwendungsvereinbarung, den Wortlaut der Grundsatzbeschlussfassung, alternative Möglichkeiten (zB Rückwidmungen), eine Vielzahl von Einzelfall-Schilderungen sowie grundsätzliche Aussagen (zB „schleichende Enteignung“; logische Konsequenz aus REK; wichtig, dass die Gemeinde etwas unternimmt - Maßnahmen aber zu „scharf“) wird der Antrag von GR Berno Witwer (Thüringen), den TO zu vertagen mit der Ergänzung der Bürgermeister Michael Tinkhauser (Bludesch), Dieter Laueremann (Ludesch) und Mag. Harald Witwer (Thüringen), dass die entsprechenden Ausschüsse mit der weiteren Ausarbeitung beauftragt werden, beschlossen (Bludesch: 19:0, Ludesch: 20:1, Thüringen: 20:0).

ad 03.

Bäderkonzept Im Walgau - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung

a) Gesellschaftsvertrag

Manfred Walser (Regio Im Walgau) berichtet, dass die 14 Gemeinden des Walgaus sich zum Ziel gesetzt haben, regional bedeutsame Infrastruktureinrichtungen für Freizeit, Erholung, Kultur und Sport gemeinsam zu planen und gegebenenfalls zu betreiben. Anlass dazu war der Renovierungsbedarf des Walgaubads in Nenzing. In der ersten Jahreshälfte 2013 wurden dazu in allen 14 Gemeinden Grundsatzbeschlüsse gefasst und die Ausarbeitung der finanziellen, organisatorischen und gestalterischen Aspekte bei der Regio Im Walgau beauftragt. Die Ergebnisse wurden am 05.11.2013 den Delegierten der Regio Im Walgau präsentiert. Die Delegierten beschlossen mit 48:2 Stimmen folgende Empfehlung an die 14 Gemeindevertretungen:

Der Vorstand der 14 Walgau-Bürgermeister und die Teilnehmer der außerordentlichen Delegiertenkonferenz am 05.11.2013 empfehlen den Gemeindevertretungen der Gemeinden im Walgau folgenden Beschluss zu verabschieden: „Die Gemeinde beschließt den Beitritt zur WFI GmbH und die Ratifizierung der vorliegenden Verträge (Gesellschaftsvertrag, Finanzierungsvereinbarung, Bestands- und Betreibervertrag Naturbad Untere Au, Bestands- und Betreibervertrag Walgaubad) sowie die Übernahme der anstehenden Investitionskosten für die Sanierung des Walgaubads gemäß dem vereinbarten Kostenschlüssel (siehe Anlage zur Finanzierungsvereinbarung) unter Einhaltung eines Kostendachs in Höhe von 6 Mio. € netto.“

Nach Diskussion u.a. über den Gegenstand der Walgauer Freizeit und Infrastruktur GmbH, Begriffsdefinitionen (zB: Nettoertragskraft), grundsätzlichen Aussagen sowie der Feststellung, dass die angeführten Investitionsbeiträge als Obergrenze zu verstehen sind, beschließen die Gemeindevertretungen (Bludesch: 19:0, Ludesch: 17:4, Thüringen: 20:0) den Beitritt zur Walgauer Freizeit und Infrastruktur GmbH, die Unterzeichnung des Gesellschaftsvertrags in der vorgelegten Fassung vom 08.11.2013 sowie die Einbezahlung einer Stammeinlage in Höhe von Euro 3.750,00 je Gemeinde (siehe Gesellschaftsvertrag Pkt. IV).

Auf die Präsentation von Manfred Walser wird verwiesen.

b) Finanzierungsvereinbarung zur Walgauer Freizeit und Infrastruktur GmbH

Die Gemeindevertretungen beschließen (Bludesch: 19:0, Ludesch: 21:0, Thüringen: 20:0) ergänzend zum Gesellschaftsvertrag die Finanzierungsvereinbarung in der vorgelegten Fassung vom 15.11.2013.

c) Investitionsbeitrag zur Sanierung des Walgaubades Nenzing

Als erstes Infrastrukturprojekt der Walgauer Freizeit und Infrastruktur GmbH werden die Bäder „Walgaubad Nenzing“ und „Naturbad Untere Au“ in die gemeinsame Gesellschaft überführt. Zur geplanten Sanierung des Walgaubads, mit einem Kostendach von 6 Mio. € netto, ist nach Pkt. VIII (11) des Gesellschaftervertrags ein einstimmiges Votum aller in der Generalversammlung vertretenen Gemeinden notwendig. Auf der Grundlage des beschlossenen Gesellschaftsvertrags beschließen die Gemeindevertretungen (Bludesch: 19:0, Ludesch: 21:0, Thüringen: 20:0) für die anstehende Sanierung

des Walgaubads Investitionskostenbeiträge in Höhe von Euro 147.066 für Bludesch, Euro 155.422 für Ludesch und Euro 122.833 für Thüringen.

ad 04.

LEADER-Programm - Präsentation und Beratung

Birgit Werle (Regio Im Walgau) berichtet über das LEADER-Programm und veranschaulicht anhand eines Videos (<http://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/leader>) was LEADER eigentlich ist, wofür LEADER steht und was in LEADER förderbar ist. Weiters wird ausgeführt, dass an die Geschäftsführungen der „Regio Im Walgau“ und der „Regio Vorderland-Feldkirch“ der Auftrag ergangen ist, die Gründung einer Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Vorderland-Feldkirch-Walgau zu prüfen. 14 Gemeinden der beiden Regios haben bereits Erfahrungen mit dem europäischen LEADER-Programm.

Auf die Präsentation von Birgit Werle wird verwiesen.

ad 05.

Energieregion Blumenegg

a) Energieregion Blumenegg - Präsentation und Beratung

Andreas Bertel (Energieinstitut Vorarlberg) berichtet über die Energieregion Blumenegg, deren Ziele, umgesetzte und laufende Projekte, legt in Zahlen die Wirkung einiger Projekte dar und gibt einen Ausblick auf die Jahre 2014 und 2015. Auf die Präsentation von Andreas Bertel wird verwiesen.

b) Richtlinie zur Gestaltung von Solar- und Photovoltaikanlagen - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung

Roland Köfler (DLZ Blumenegg) berichtet über die bisherigen Erfahrungen mit der Richtlinie zur Gestaltung von Solar- und Photovoltaikanlagen und erläutert die geplanten Änderungen (Seite 1, Abs. 1, letzter Satz sowie 2.4 der Richtlinie), welche einstimmig (Bludesch: 19:0, Ludesch: 21:0, Thüringen: 20:0) beschlossen werden.

Auf die geänderte Richtlinie wird verwiesen.

ad 06.

ÖBB-Erweiterungsprojekt Bahnhof Ludesch - Freilassungserklärung - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung

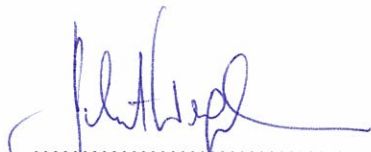
Bgm. Dieter Lauerer berichtet über das ÖBB-Erweiterungsprojekt Bahnhof Ludesch und erklärt, dass die Gemeinden Ludesch, Thüringen, Thüringerberg, Bludesch, Raggal und Sonntag beim Klatzbach ein Fischereirecht besitzen (Fischereistand Blumenegg). Für die Umsetzung des geplanten Projektes ist die lastenfreie Abschreibung der Teilflächen des GSt. 2295/3 (Teilungsplan Bolter + Schösser ZT OG, GZL. 14903-3/12 vom 12.12.2012 als GSt. Nr. 2295/9, 2295/11, 2295/13, 2295/15 dargestellt) im Ausmaß von insgesamt 907 m² an die ÖBB-Infrastruktur AG erforderlich. Dabei wird ausdrücklich festgehalten, dass das bisherige Fischereirecht Klatzbach auf die neu gebildeten Grundstücke übertragen und grundbücherlich eingetragen wird.


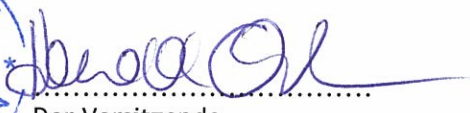
Die Fischereiberechtigten (Ludesch: 21:0, Bludesch: 19:0, Thüringen: 20:0) erteilen hiermit ihre ausdrückliche Einwilligung, dass die lastenfreie Abschreibung der Teilflächen des GSt. 2295/3 (Teilungsplan Bolter + Schösser ZT OG, GZL. 14903-3/12 vom 12.12.2012 als GSt. Nr. 2295/9, 2295/11, 2295/13, 2295/15 dargestellt) im Ausmaß von insgesamt 907 m² an die ÖBB-Infrastruktur AG vorgenommen werden kann. Die Einverleibung des bisherigen Fischereirechtes Klatzbach wird auf die neu gebildeten Grundstücke (Teilungsplan GZL. 14903/12) übertragen und grundbücherlich festgehalten.

ad 07.
Allfälliges:

Bgm. Michael Tinkhauser (Bludesch) schließt im Namen der Bürgermeister die gemeinsame Gemeindevertretungssitzung um 22.50 Uhr und lädt alle Anwesenden auf ein Getränk ein.

Ende: 22.50 Uhr


.....
Schriftführer
(Helmut Wegeler, GSekr.)



.....
Der Vorsitzende
(Bgm. Mag. Harald Witwer)

Genehmigt in der
28.GV-Sitzung am
20.02.2014

An der Amtstafel
angeschlagen am: 21.02.2014
abgenommen am: